

Verst. der BV-NH-
Nod: mit Bitte um
Weiterleitung an die
verantwortlichen Mietenspiegel-Bearbeiter
Frau Arcadem-Wilms

[REDACTED]

An
den Stadtentwicklungsausschuss der
Bezirksversammlung HH-Nord
c/o Frau Prang
Kümmellstr. 7
20249 Hamburg

Hamburg, 13.9.22

Mietenspiegel HH-Winterhude Dorotheenstr. 14, [REDACTED] 2301 Hamburg
Überprüfung der bisherigen Kennziffer: Wohnlage „gut“???

Sehr geehrte Frau Prang,
mit einer Mail an den Ausschussdienst vom 21.7.22 hatte ich gegen eine weitere Mieterhöhung meiner Wohnlage, Adresse siehe oben, Argumente vorgebracht. Die Qualität der Wohnlage hinsichtlich Lärm-, Licht- und Geruchsbelästigung hat sich in den letzten 10 Jahren kontinuierlich verschlechtert. Zusätzlich hat der Vermieter seit über einem Jahr einen unansehnlichen Bauzaun an der Grundstückskante zum Mühlenkämper Kanal errichtet. Angeblich wegen Absturzgefahr und daraus resultierender behördlicher Anordnung. Bisher habe ich noch nicht die Behörde gefunden, die diese Anordnung gegeben haben soll. Ich wohne da seit über 20 Jahren, solange gibt es auch schon diese Kante.....jedenfalls hat sich durch diese Maßnahme zusätzlich (zu den rundum neu aufgestockten Geschossen) die Qualität des Ausblicks verschlechtert.

Nun erhielt ich kürzlich von zwei Mitarbeitern des Ausschussdienstes, u.a. [REDACTED] per Mail die Bitte/ Aufforderung, ein Formular auszufüllen, bzw. mein Anliegen bei der Bezirksversammlung am 29.8.22 vorzubringen. Das habe ich leider erst später gelesen. Welche Möglichkeiten habe ich jetzt, einer anzunehmenden, wie ich finde, gänzlich falschen neuen Mietenspiegel-Einstufung, zu begegnen? Ein Stopp der Erhöhungsspirale ist auch angesichts der neuen Nebenkosten-Erhöhung dringend erforderlich.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Bitte überprüfen
Sie die Kennziffer
meiner Wohn-
lage. Sie hat sich
verschlechtert (seit 20
Jahren)
mfg
[REDACTED]